



Veränderungssperre
Satzung der Stadt Aalen über eine Veränderungssperre. Südkreisel Wasseralfingen. Seite 2



Ausschreibung
Rutschsanierung Hirschbergstraße in Aalen - Fachsenfeld. Seite 2



Kindergartenjahr 2011 / 2012
Anmeldung bis Freitag, 25. März 2011. Seite 3



Ausbildung bei der Stadt Aalen
Stadt Aalen hat noch Ausbildungsplätze zu vergeben. Seite 3



Lokale Agenda 21
Agendagruppe „Tauschring“ trifft sich am Dienstag, 8. März 2011. Seite 3

Infos

Ämter am Faschingsdienstag geschlossen

Am Faschingsdienstag, 8. März 2011 bleiben das Rathaus, die Bezirksämter und alle Geschäftsstellen der Stadtbezirke, die Stadtbibliothek Aalen sowie das Urweltmuseum nachmittags geschlossen. Das Haus der Jugend und das Weststadtzentrum sind an diesem Tag ebenfalls nicht geöffnet.

Der Jugendtreff Wasseralfingen ist in der Zeit vom 7. bis 11. März 2011 von 13:30 Uhr bis 20 Uhr geöffnet.

Die Städtischen Kindergärten sowie der Hort an der Hofherrnschule bleiben am 8. März nachmittags auch geschlossen. Das Limesmuseum hat zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

Im Rathausfoyer treffen sich traditionell die Meckerer ab 14 Uhr zum „Sauren Meckerer“.

Der Innenstadtverein „ACA“ teilt mit, dass am Faschingsdienstag die meisten Aalener Geschäfte bereits um 13 bzw. 14 Uhr schließen.

EPS beginnt mit Bauarbeiten auf Aalener Markung

Die Trasse der Ethylen-Pipeline Süd (EPS) wird auf Aalener Markung in diesen Tagen mit Pfählen markiert. Die Arbeiten der einzelnen Gewerke von Westhausen in Richtung Heuchlingen schließen sich an. Der Start der Erdarbeiten ist von der Witterung abhängig, die ökologische Bauüberwachung erteilt die Freigabe. Es folgen das Vorstrecken und Schweißen, der Rohrgrabenaushub, das Absenken des Rohrstranges, das Verfüllen des Rohrgrabens und abschließend die Rekultivierung der Flächen. Bei günstiger Witterung können die Bauarbeiten bis Ende Juni abgeschlossen sein.

Hotline zur Landtagswahl



Das Wahlamt der Stadt Aalen beantwortet Fragen zur Landtagswahl. Die Telefon-Hotline unter der Nummer 07361 52-1258 ist geschaltet:

Vormittags
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Nachmittags
Montag bis Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr. Donnerstag von 15 Uhr bis 18 Uhr.

Info-Serie zur Landtagswahl - Nr. 2

Wahl ohne Benachrichtigungskarte

Jeder Wahlberechtigte erhält bis spätestens 6. März 2011 eine Wahlbenachrichtigungskarte. Wer bis dahin keine zugeschickt bekommen hat, sollte sich bitte sofort beim Wahlamt der Stadt Aalen (Telefon: 07361 52-1258) melden. Wem die Wahlbenachrichtigungskarte abhanden gekommen ist, kann trotzdem an der Wahl teilnehmen. Allerdings darf die betreffende Person beim Gang ins Wahllokal den Personalausweis oder den Reisepass nicht vergessen. Damit muss man sich vor dem Wahlvorstand ausweisen.

So funktioniert die Briefwahl

Wer am 27. März verhindert ist in seinem Wahllokal zu wählen, kann Briefwahl beantragen. Dazu muss der Antrag auf der Rückseite der Wahlberechtigungskarte ausgefüllt werden. Auch über das Internet kann ein Wahlschein beantragt werden. Informa-

Narren stürmen das Aalener Rathaus

Schützenkameraden Dewangen unterstützen Oberbürgermeister bei der Verteidigung



Im letzten Jahr war Oberbürgermeister Martin Gerlach und das Rathaus-Team dem Ansturm der Narren nicht gewachsen. Mal schauen, ob die Verteidigung mit süßem Bombardement in diesem Jahr mehr Wirkung zeigt.

Eine wilde Horde der Unterkochener Bärenfänger, der Aalener Meckerer und der Ostalb Ruassugga stürmt am Gumpendonnerstag, 3. März 2011 um 15 Uhr das Aalener Rathaus. Man darf gespannt sein, ob es den erprobten Kampftruppen der beiden Zünfte gelingt, das Rathaus einzunehmen und Oberbürgermeister Martin Gerlach abzusetzen.

Dem Vernehmen nach wird der Oberbürgermeister und seine Getreuen unter tatkräftiger Mithilfe der Schützenkameradschaft Dewangen das Rathaus zäh verteidigen. Die vereinigten „Meckerer“ und „Bärenfänger“ treffen sich um ca. 14.30 Uhr am Regenbaum. Sofern es gelingen wird, den Oberbürgermei-

Konzert mit Wolf Biermann

Bereits 1992 einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen

„Wer sich nicht in Gefahr begibt, der kommt drin um“ unter diesem Motto steht das Konzert mit Wolf Biermann am Sonntag, 3. April 2011 um 20 Uhr im Aalener Rathaus.

Biermann kommt eigentlich nach Aalen als Laudator für seinen Freund Hans Christoph Buch, der an diesem Tag vormittags mit dem Schubart-Literaturpreis der Stadt Aalen ausgezeichnet wird. Aber wenn er schon den Weg aus Hamburg in den Süden der Republik antritt, muss es auch ein Biermann-Konzert in Aalen geben.

Biermann wurde 1936 in Hamburg geboren, sein Vater war Kommunist und Jude und wurde in Auschwitz ermordet. 1953 übersiedelte Biermann in die DDR. Im November 1965 erhielt er dort ein totales Auftritts- und Publikationsverbot. Er war der radikalste Kritiker ge-

gen die Parteidiktatur der DDR. So wurde er 1976 – gegen alle Rechtsnormen – ausgebürgert. Dies löste eine ungeahnt große Protestbewegung in Ost und West aus.

Wolf Biermann wurde mit allen großen deutschen Literaturpreisen ausgezeichnet. Seine Gedichtbände sind unter den meistverkauften der deutschen Nachkriegsliteratur. Er gibt Konzerte in vielen Ländern der Welt und ist bekannt durch seine scharfzüngigen Essays, mit denen er sich provokant in die Tagespolitik einmischte.

Bereits 1992 gastierte Biermann in Aalen und hinterließ einen nachhaltigen Eindruck von seinem freien Geist und seiner Widerständigkeit, aber auch von der zärtlich, poetischen Kraft, die aus vielen seiner Lieder spricht.

Karten gibt es im Vorverkauf beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52 - 2359.

Museum Wasseralfingen

Vergangene Geschichte wird lebendig im Museum Wasseralfingen. Im Rahmen der Sonderausstellung Fundort Appenwang – Spuren der Kelten in Wasseralfingen bietet das Museum Wasseralfingen einen Familien-nachmittag am Sonntag, 20. März 2011 rund um die Kelten an.

Ab 14 Uhr erfahren Kinder unter Anleitung von Helge Hirsch vom Keltenverein Bopfingen wie die typische keltische Kleidung getragen wird. Selbst ausprobiert werden darf wie Tontöpfchen hergestellt werden und damals Metallbearbeitung funktionierte. Mit einer Führung durch die Ausstellung um 14.30 Uhr erfahren interessierte Besucher etwas über die Ausgrabungen der elf Hügelgräber in Wasseralfingen-Appenwang und die Kultur der Kelten. Während des Nachmittags werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Öffnungszeiten: bis 30. April 2011
Samstag, Sonntag und Feiertage von 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon: 07361 52-1021, museen@aalen.de

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

ster gefangen zu nehmen, wird er vor der Rathausfestung auf die Anklagebank geführt. Anschließend gibt es im Rathausfoyer ein buntes Programm mit dem Fanfarenzug der Bärenfänger, den Gardien der Meckerzunft und dem Funkenmariechen.

Das Rathausfoyer ist bewirtschaftet.



Auch 2009 musste sich Oberbürgermeister Martin Gerlach geschlagen geben.

Stadtbibliothek lädt ein

Geschichten- und Bastelkiste

Die Stadtbibliothek Aalen lädt Kinder ab vier Jahren am Donnerstag, 3. März 2011 um 15 Uhr zur Kunterbunten Geschichten- und Bastelkiste bei freiem Eintritt ein. Im Mittelpunkt des Bilderbuchs „Bei 3 auf den Bäumen“ steht dieses Mal ein machthungriger Tiger, der die Tiere des Dschungels auf die Bäume scheucht. Nur das Stachelschwein folgt nicht seinem Befehl. Und was passiert wohl? Im Anschluss wird ein Papiertiger gebastelt.

„Bücherzwerge“

Die nächsten Treffen der „Bücherzwerge“ finden am Mittwoch, 9. März 2011 um 9.30 und 10 Uhr in der Kinderbibliothek im Torhaus statt. Geschichten, Lieder, Reime und lustige Bewegungsspiele machen Kindern von einem bis vier Jahren Lust auf Sprache und Wortspiel. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 erforderlich.

Rolf Miller schafft Tatsachen

Er weicht aus. Er verschweigt. Er sagt nichts. Und das einzigartig. „Das sind die Tatsachen“ sagte ein Zuschauer nach der Vorstellung des Erfolgsprogramms „Kein Grund zur Veranlassung“ zu Rolf Miller.

Das war der Startschuss zum neuen Programm „Tatsachen“, das die Schraube weiter zudreht. Wer wissen will, wie Rolf Miller zu wichtigen Themen wie Atombombe, Urknall, Kunst, Sport, Frauen, Kinder, Achim und Jürgen, zu sagen hat, der sollte am Freitag, 18. März 2011 um 20 Uhr in die Aalener Stadthalle kommen. Wenn Rolf Miller eine Pause setzt, tut sich danach mit explosiver Wucht ein grandioser Abgrund auf. „Hinter der Pause lauert die Pointe“ so die Jury des Deutschen Kleinkunstpreises. Wie Rolf Miller mit einfachsten Worten komplizierteste zwischenmenschliche, aber auch welthistorische Gesamtzusammenhänge auf den Punkt bringt, indem er genau diesen zieslicher schlingernd umsegelt, ist ein „Ausnahmefall des deutschen Humors“. Karten sind beim Touristik-Service Aalen, Tel: 07361 52-2359 oder www.eventim.de erhältlich.

OB Podcast März 2011

Unechte Teilortswahl

Oberbürgermeister Martin Gerlach präsentiert zur Abrundung des Service-Angebotes im Internet einen regelmäßigen Video-Podcast.

Die März-Ausgabe dreht sich um die Abschaffung der unechten Teilortswahl. Für das Stadtoberhaupt handelt es sich bei diesem Thema um eine Angelegenheit der Bürgerinnen und Bürger. Daher soll diese in einem offenen Prozess mit umfassender Bürgerbeteiligung beraten und beschlossen werden.

Der Podcast kann ab Freitag, 4. März 2011 unter der Adresse www.aalen.de/podcast abgerufen oder in Original-Auflösung heruntergeladen werden. Die Produktion erfolgt mit Unterstützung der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Aalen.

„KUNST VON UNS“

In der traditionellen Ausstellung „KUNST VON UNS“ bieten auch in diesem Jahr zahlreiche Mitglieder des Kunstvereins Aalen einen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen. Gezeigt werden eigene Werke aus den Gebieten Malerei, Fotografie, Bildhauerei, Goldschmiedehandwerk, Installation, Keramik und Raumobjekt. Die Ausstellung ist vom 2. bis 20. März 2011 in der Galerie des Kunstvereins Aalen, Altes Rathaus, zu besichtigen. Öffnungszeiten: Dienstags bis Sonntags 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr. Eintritt 3 Euro. Donnerstags ist von 17 bis 18 Uhr der Eintritt frei.

Aktueller Baustellenplan März 2011

Die Tage werden länger, die Sonne hat mehr Kraft. Aber noch lässt der Bodenfrost nur einen eingeschränkten Baustellenbetrieb zu.

Das künftige Einkaufszentrum Mercatura ist in die Höhe gewachsen. Reger Baustellenverkehr herrscht zwischen Kanalstraße, Curfußstraße und Bahnhofstraße. Damit ist auch in den nächsten Monaten noch zu rechnen. In der Hölderlinstraße wurden Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert. Daher muss, wie in der angrenzenden Gerokstraße noch die Straße wiederhergestellt und der Feinbelag eingebracht werden. Sobald witterungsbedingt möglich, wird dies im Frühjahr 2011 unter kurzer Vollsperrung fertiggestellt. Die Sanierungsarbeiten auf der K 3325 bei Aalen-Waiblingen sind noch unterbrochen. Der Verkehr kann voraussichtlich bis März 2011 frei rollen. Anschließend werden die Arbeiten an Brücken und Belag bis Mai 2011 unter Vollsperrung fortgesetzt. In der Oberrombacher Straße in Neßlau sind die Leitungen verlegt. Im Moment ruht die Baustelle. Für den Verkehr gilt eine Einbahnregelung in Richtung Innenstadt. Vermutlich im April können die restlichen Arbeiten unter Vollsperrung abgeschlossen werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am Mittwoch, 6. April 2011. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

Engagierte gesucht

Die Johanniter suchen motivierte Menschen, die sich im Sanitätsdienst engagieren möchten: Werden Sie ehrenamtlicher Sanitäter auf Konzerten, Festivals oder bei Sportveranstaltungen, führen Sie Erste-Hilfe-Kurse durch oder werden Sie im Katastrophenschutz aktiv. Die erforderliche Aus- und Weiterbildung bekommen Sie durch die Johanniter. Voraussetzung: Sie haben Freude daran, anderen zu helfen und ständig etwas Neues zu lernen! Kontakt und weitere Informationen: Harald Michel, Stuttgarter Straße 124, 73430 Aalen, Telefon: 07361 96300, E-Mail: info@juh-bw.de. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Frauen

Samstag, 5. März 2011 | 10 Uhr | Rathaus Aalen | Kleiner Sitzungssaal - **Matinee** zum Internationalen Frauentag.

Dienstag, 8. März 2011 | 19 Uhr | Schloss Kapfenburg - **100 Jahre Internationaler Frauentag**. Politisches Frauenbankett: „Her mit dem ganzen Leben“. Anmeldung: 07171 32-4231.

Volkshochschule

Mittwoch, 2. März 2011
20 Uhr | Stadthalle Aalen - **„So oder so - Hildegard Knef“**, ein Abend von und mit Gilla Cremer.

19.30 Uhr | Torhaus - **Vortrag: Waldorfpädagogik - Was ist das?** Für Eltern Erzieher/-innen und alle Interessierten mit Peter Singer.

Donnerstag, 3. März 2011
18 Uhr | Bürgerhaus - **Informationsabend: „Kreativ-Schneiderei“** mit Erika Schnee.

20 Uhr | Kino am Kocher - **Lesung und Film:** Weggesperrt mit Grit Poppe.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 3. März 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **„WATT IS ENE FASTELOVEND?“**. Einführung in die Grundzüge des Karnevals.

Freitag, 4. März 2011 | 20 Uhr | Wi.Z - **„VERMISCHTE MELDUNGEN (oder die ganzen blutigen Details)“** von Carlos Murillo. Europäische Erstaufführung.

Samstag, 5. März 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - **„DARK PLAY“** von Carlos Murillo.

Sonntag, 6. März 2011 | 15 Uhr | Altes Rathaus - **„DER FAULSTE KATER DER WELT“** nach einem Kinderbuch von Franziska Biermann. Für Kinder ab vier Jahren.

Sonntag, 6. März 2011 | 19 Uhr | Altes Rathaus - **„BANDSCHEIBENVORFALL“** von Ingrid Lausund. Szenische Lesung.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Kinder- und Jugendchor Canteremo), 19 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Familien-Faschingsgottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), Mi. 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung; **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbkrankenhaus:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Entschlafenen-Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmision:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1308 | Telefax: 07361 52 - 1903 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Rutschsanierung Hirschbergstraße in Aalen-Fachsenfeld Tief- und Straßenbauarbeiten

Art und Umfang der Leistung:
Asphaltfeinbelag anfräsen, ca. 1 cm stark ca. 290 m²
Asphalt fräsen ca. 10 bis 12 cm stark ca. 370 m²
Flächenabtrag > 50 cm ca. 330 m²
Bodenaustausch Schroppen o/100, d ca. 40 cm ca. 200 t
Einkornbeton 8/22, Querschnitt = 1,0 x 1,0 m ca. 50 m
Beton-Bordsteine ausbauen ca. 80 m
Asphalttragschicht o/32 CS, d = 10 cm ca. 370 m²
Asphaltbeton o/8, d = 4,0 cm, ca. 660 m²
Kombinierte Frostschutztragschicht o/45, d = 51 cm ca. 185 m³
1-Zeiler Granitgroßpflaster herstellen ca. 80 m
Kabelverlegearbeiten für Straßenbeleuchtung ca. 80 m

Frist der Ausführung: Baubeginn: frei
Bauende: Freitag, 29. Juli 2011

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Mittwoch, 2. März 2011 angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro zuzüglich 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 15. März 2011, 10.30 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 416.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 15. April 2011

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52 - 1339 | macht nach § 12 Abs. 2 VOB/A bekannt:

Parkhauserweiterung für 106 Stellplätze einschl. der Erstellung einer neuen umlaufenden offenen Holzlamellenfassade an der Rombacher Straße 120 in 73430 Aalen

Art und Umfang der Leistung:
Schlüsselfertige Erstellung von vier Parkebenen mit mittigem Höhenversatz (Splitlevel). Das Parkhaus Bestand und die Erweiterung sind nicht überdacht
Gebäudeabmessungen: Bestand L / B / H: ca. 50,2 / 33,2 / 12 Meter
Erweiterung L / B / H: ca. 17,8 / 33,2 / 12 Meter
(Anbau auf der Ostseite) Die Trägerkonstruktion besteht aus einer Stahlkonstruktion mit einem Achsabstand der Stützen von 5 Meter. Die Trägerspannweite beträgt 16,5 Meter stützenfrei. Deckenplatten aus Beton bilden, mit den auf den Stützen aufgelagerten Deckenträgern, eine Stahlverbundkonstruktion. Die Erweiterung muss in einem entsprechendem Trägersystem hergestellt werden. Die Gründung erfolgt, aufgrund der örtlichen Bodenbeschaffenheit, über Bohrpfähle. Aus schallschutztechnischen Gründen bildet eine Stahlbetonwand den Abschluss am östlichen Gebäuderand. Die umlaufende Verkleidung besteht aus vertikalen bzw. horizontalen Holzlamellen, die an der Stahlkonstruktion befestigt werden.
Entwässerung: Gefordert ist ein Anschluss des neuen Gebäudeteils an das bestehende Entwässerungssystem. Erstellen eines neues Treppenhauses aus Stahlbetonfertigteilen.

Art und Umfang der einzelnen Lose: Die Vergabe in Einzellose wird ausgeschlossen.

Frist der Ausführung: Baubeginn: Donnerstag, 1. September 2011
Bauende: Samstag, 1. Dezember 2012

Die Bewerbungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, unter der oben genannten Adresse ab Mittwoch, 2. März 2011 angefordert/eingesehen werden.

Rechtsform für Bewerbungsgemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Einreichung der Teilnahmeanträge: Die Anträge sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, bis Dienstag, 29. März 2011, 10.15 Uhr zu richten.

Sprache in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: Dienstag, 3. Mai 2011

Sicherheiten: Für Vertragserfüllung und für Mängelansprüche.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers: Nachweis der Fachkunde, techn. Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, Erfahrungen gemäß VOB/A § 6 Abs. 3 Nr. 2. Spezielle Erfahrungen mit vergleichbaren Bauleistungen. Insbesondere 3 Referenzen von vergleichbaren Systemparkhäusern in den letzten 3 Jahren. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Nebenangebote sind nicht zulässig.

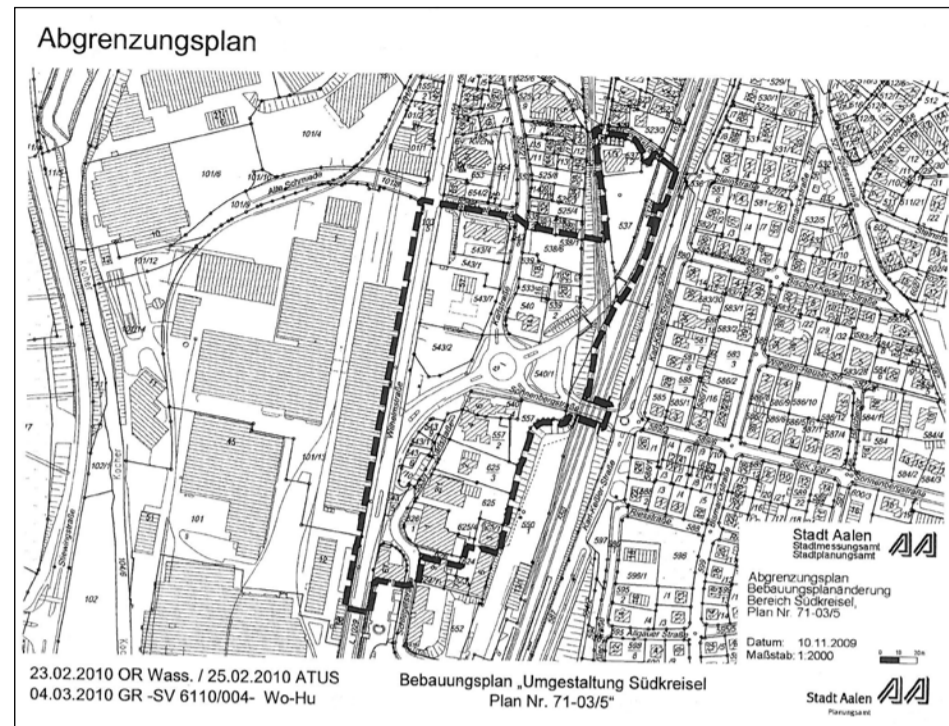
Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Weitere Angaben: Die Bewerbungsunterlagen sind bei der Vergabestelle anzufordern (Aufforderung zur Teilnahme, Teilnahmebedingungen, Teilnahmeantrag, Eigenerklärung zur Eignung, Planunterlagen (Plannr. 001 - 008), zusätzl. Vertragsbedingungen, Ergänzende Bewerbungsbedingungen) Formlose Bewerbungen werden nicht angenommen!

Öffentliche Bekanntmachung

Veränderungssperre

Satzung der Stadt Aalen über eine Veränderungssperre



Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat am 24.02.2011 aufgrund § 14 i.V.m. § 16 Abs. 1 und § 17 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) geändert worden ist und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 583, ber. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793, 962) folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§1 Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf alle Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes 71-03/5 Umgestaltung Südkeisel-Änderung Bebauungsplan 71-03/1 (Ortsmitte Wasseralfingen) mit Aufstellungs- und 1. Auslegungsbeschluss vom 04.03.2010.

§2 Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre; Ausnahmen

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden. Des weiteren dürfen erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, nicht vorgenommen werden. Ausnahmen von der Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 BauGB erteilt werden.

§3 Hinweise

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

§4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit für den Geltungsbereich ein Bebauungsplan in Kraft tritt, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

Aalen, 25. Februar 2011
gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Musikschule

der Stadt Aalen

Benefizkonzert

zugunsten der Aktion
Tschernobyl-Kinder

Solistinnen:
das Klavier-Duo

Vitaliya Fedosenko
Katharina Senkova

18. März um 19:00 Uhr

Musikschule, Herbert-Becker-Saal

Mitglied im

Verband deutscher Musikschulen

Musikschule der Stadt Aalen
Hegelstraße 27, 73431 Aalen
Telefon 07361 524961-0
musikschule@aalen.de
www.aalen.de

